



Weiterbildung für die Krise: Hochschule Koblenz und Telekom weiten Fortbildungsangebot aus

Weiterbildung für die Krise: Hochschule Koblenz und Telekom weiten Fortbildungsangebot aus
Gemeinsam mit der Hochschule Koblenz hat die Deutsche Telekom den Weiterbildungskurs "Risiko- und Business-Continuity-Management" konzipiert. Nach dem zweiten Durchlauf wurde nun im Hause der Deutschen Telekom AG den Teilnehmenden das Hochschulzertifikat verliehen. Insgesamt 32 Manager haben sich so bereits für Krisen und Notfälle vorbereitet.
Eine Kombination von Theoriewissen auf Hochschulniveau und Praxiswissen auf Expertenniveau macht diesen Zertifikatskurs einzigartig. Die Theorie zum Risiko- und Notfallmanagement wird mit einem Training-on-the-job verzahnt. Gemeinsam wollen Hochschule und Telekom den Kurs jetzt stärker für dritte Unternehmen öffnen. Manfred Striffler, Leiter Sicherheits- und Business Continuity Management bei der Deutschen Telekom AG, sagt dazu: "Unternehmen müssen in der Lage sein, auch unter widrigen Bedingungen und in Krisen ihr Geschäft weiterzuführen. Die dafür notwendige Qualifizierung ist nicht nur für uns eine Geschäftsgrundlage, sondern weltweit für alle Big Player der Wirtschaft. Wir freuen uns, gemeinsam mit der Hochschule Koblenz ein Qualifikationsniveau entwickelt zu haben, das einen neuen Stellenwert in den Sicherungskonzepten von internationalen Großunternehmen einnehmen wird."
Auch Programmleiter Prof. Dr. Mühlencoert ist zuversichtlich: "Wir sind nun für den Markteintritt gerüstet. Mit diesem Zertifikatskurs setzen wir gemeinsam mit der Deutschen Telekom in der Weiterbildungsbranche einen neuen Meilenstein. Wir freuen uns auf weitere Herausforderungen in Kooperation mit Unternehmen." Der nächste Kurs ist für Herbst 2014 geplant.
Über das WBZ
Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (WBZ) der Hochschule Koblenz bietet Weiterbildungen für Berufstätige in aktuellen Themenfeldern an. Des Weiteren befindet sich die Möglichkeit im Angebotsportfolio, für Unternehmen maßgeschneiderte Firmenschulungen (auch Inhouse) durchzuführen.
Redaktionskontakt
Hochschule Koblenz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Julia Heigrodt
Geschäftsführerin
Joseph-Rovan-Allee 2
53424 Remagen
Tel. 02642-932-WBZ (929)
E-Mail: wbz@hs-koblenz.de

Pressekontakt

Fachhochschule Koblenz / RheinAhrCampus Remagen

53424 Remagen

wbz@hs-koblenz.de

Firmenkontakt

Fachhochschule Koblenz / RheinAhrCampus Remagen

53424 Remagen

wbz@hs-koblenz.de

Der RheinAhrCampus ist ein junger und moderner Hochschulstandort im Norden von Rheinland-Pfalz. Als einer von drei Standorten der Hochschule Koblenz wurde er im Rahmen des Bonn-Berlin-Ausgleichs gegründet und wird vom Land Rheinland-Pfalz finanziell getragen. Die starke Praxisorientierung des Studiums und die Vermittlung fächerübergreifender Kenntnisse in den beiden Fachbereichen ?Mathematik und Technik sowie ?Wirtschafts- und Sozialwissenschaften bereiten die ca. 2.800 Studierenden optimal auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vor. Seit dem Sommersemester 2006 lösen international anerkannte Bachelor- und Master-Studiengänge die grundständigen Diplom-Studiengänge ab.